



Amtsblatt der Stadt Kassel

23. Januar 2026
Nr. 006 / 10. Jahrgang
erscheint wöchentlich

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	106
Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien.....	107
Sitzung des Jugendhilfeausschusses	107
Sitzung des Ortsbeirates Nordshausen	107
Sitzung des Ortsbeirates Bettenhausen	107
Sitzung des Seniorenbeirats.....	107
Sitzung des Ortsbeirates Mitte	108
Sitzung des Ortsbeirates Brasselsberg.....	108
Sitzung des Ortsbeirates Wehlheiden	108
Sitzung des Behindertenbeirats.....	108
Sitzung des Ortsbeirates Bad Wilhelmshöhe	109
Sitzung des Ausschusses für Bildung, Jugend, Gesundheit und Gleichstellung gemeinsam mit dem Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen der Stadtverordnetenversammlung Kassel	109
Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen gemeinsam mit dem Ausschuss für Bildung, Jugend, Gesundheit und Gleichstellung	109
Sitzung des Ausschusses für Bildung, Jugend, Gesundheit und Gleichstellung der Stadtverordnetenversammlung Kassel	109
Sitzung des Ausschusses für Soziales, Integration und Digitalisierung der Stadtverordnetenversammlung Kassel	110
Sitzung der Stadtverordnetenversammlung	111
Sitzung des Jugendgremiums	116
Sitzung des Ortsbeirates Unterneustadt.....	116
Bekanntmachungen	117
Verlust eines Dienstausses	117
Offenlage des Entwurfs für den Kommunalen Wärmeplan der Stadt Kassel	117

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung	117
Bauingenieurinnen/Bauingenieure oder Architektinnen/Architekten für den Bereich städtische Baukontrolle, Bauüberwachung und bautechnische Prüfung (w/m/d)	117
Bauingenieurinnen/Bauingenieure oder Architektinnen/Architekten als Technische Sachbearbeiterinnen/Sachbearbeiter im Bereich Sonderbau (w/m/d).....	118
Pädagogisches Fachpersonal/Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger (w/m/d).....	120
Mehrere Sozialpädagoginnen / Sozialarbeiterinnen bzw. Sozialpädagogen / Sozialarbeiter (w/m/d).....	121
Mehrere Einsatzbearbeiterinnen / Einsatzbearbeiter für die Leitstelle Kassel (w/m/d).....	123
Hausmeisterin / Hausmeister (w/m/d)	124
Wissenschaftliche Volontärin / wissenschaftlicher Volontär für die Grimm-Sammlung der Stadt Kassel (w/m/d)	126
Projektmitarbeiterin / Projektmitarbeiter für das Smart Kassel Büro (w/m/d).....	127
Pädagogisches Fachpersonal für den Bereich Grundschulbetreuung in Horten (w/m/d)	129
Vergabe öffentlicher Aufträge	130
Impressum	131

Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien

Sitzung des Jugendhilfeausschusses

Am Dienstag 27. Januar 2026 findet um 17.00 Uhr im Haus der Jugend, Raum 105, Mühlengasse 1, 34125 Kassel, die öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Genehmigung des Protokolls vom 8. Januar 2026
2. Mitteilungen der Ämter -59- und -51-
3. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung
- 3.1 Neufassung Satzung Tagespflege Antrag der SPD-Fraktion, Vorlage-Nr. 101.19.1598
- 3.2 Neufassung Satzung Tagespflege Antrag der Fraktion Die Linke, Vorlage-Nr. 101.19.1595
4. Berichte und Beschlussempfehlungen aus den Fachausschüssen
Beide Fachausschüsse haben im Januar nicht getagt.
5. Beschlussfassung
Weiterführung der Beratung durch die World Childhood Foundation zur Begleitung des Aufbauprozesses des Childhood-Hauses Kassel
6. Vorstellung und Beschlussfassung
„Förderrichtlinie über die Gewährung von Zuwendungen im Bereich der politischen Kinder- und Jugendbildung“
7. Jahresrückblick Amt -51-
8. Schlaglichter Kita-Bericht 2025
9. Nicht-öffentlicher Teil
Anhörung des Jugendhilfeausschusses vor der Berufung einer neuen Leiterin / eines neuen Leiters des Jugendamtes
10. Verschiedenes

gez. Nancy Schmidt
Vorsitzende

Sitzung des Ortsbeirates Nordshausen

Am Dienstag, 27. Januar 2026, 19:30 Uhr, findet im Bürgerhaus Nordshausen, Korbacher Straße 235, Kassel, die 43. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Nordshausen statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Vorschlag zur Verbesserung der Verkehrssituation am Ortseingang Einmündungsbereich Korbacher Straße/Brückenhofstraße/Auf der Dönche
2. Wegesicherheit und Geschwindigkeitsmessungen
3. Standorte von Sitzbänken im Stadtteil
4. Dispositionsmittel
5. Mitteilungen

gez. Christian Knauf
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Bettenhausen

Am Dienstag, 27. Januar 2026, 19.00 Uhr, findet in der Jakobuskirche, Kirchenzentrum, Umbachsweg 64, Kassel, die 45. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Bettenhausen statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Fußgängerschutzanlage Heiligenröder Straße
2. Spielplatz Heiligenröder Straße und Zustand der Spielplätze im Stadtteil allgemein
3. Vergabe von Dispositionsmitteln
 - a) zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft
 - b) zur Unterhaltung von Wegen, Straßen, Plätzen
 - c) zur Unterhaltung von Grünanlagen
4. Mitteilungen

gez. Volker Zeidler
Ortsvorsteher

Sitzung des Seniorenbeirats

Am Donnerstag, 29. Januar 2026 um 9.30 Uhr tagt der Seniorenbeirat der Stadt Kassel im Rathaus, Magistratssaal.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Vollversammlung
3. Bürgerfragestunde
4. Öffentliche Toiletten
5. Vorbereitung Mittelvergabe Weihnachtsbasar
6. Berichte aus den Ausschüssen
7. Mitteilungen/Verschiedenes

gez. Helga Engelke
Vorsitzende Seniorenbeirat

Sitzung des Ortsbeirates Mitte

Am Mittwoch, 28. Januar 2026 findet um 19.00 Uhr im Rathaus, Kommissionszimmer I, Obere Königsstraße 8, Kassel, die 46. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Mitte statt.
Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Vorstellung Wohnungsbauprojekt 'Hinter der Komödie/Königstor' (ehem. Squash-Center)
2. Verlängerung des Förderprojektes "Grün in Rothenditmolde"
3. Dispositionsmittel
4. Mitteilungen

gez. Julia Herz
Ortsvorsteherin

Sitzung des Ortsbeirates Brasselsberg

Am Donnerstag, 29. Januar 2026, 18.30 Uhr, findet in der Emmauskirche, Gemeinderaum, Gnadenweg 9, Kassel, die 41. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Brasselsberg statt.
Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Hausbäume für Kassel
2. Bankkonzept
3. Überarbeitung des ÖPNV Angebotes im Stadtteil Brasselsberg
4. Mitteilungen

gez. Vera Wilmes
Ortsvorsteherin

Sitzung des Ortsbeirates Wehlheiden

Am Donnerstag, 29. Januar 2026, 19.30 Uhr, findet in den Bürgerräumen Wehlheiden, Kohlenstraße 16, 34121 Kassel, die 42. Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Wehlheiden statt.
Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Evaluation zur Fahrradzone Wehlheiden
2. Vorschlag zur Wahl einer Schiedsperson für Wehlheiden
3. Benennung der namenlosen Parkfläche gegenüber dem Bundessozialgericht
4. Lärmbelastung Tischbeinstraße, Wehlheider Kreuz bis zur Bushaltestelle Kurt-Kersten-Platz
5. Mitteilungen

gez. Stephan Amtsberg
Ortsvorsteher

Sitzung des Behindertenbeirats

Am Mittwoch, 10. Dezember 2025 um 17.30 Uhr tagt der Behindertenbeirat der Stadt Kassel im Rathaus, Magistratssaal.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Vorstellung des Verfahrens für sozialgeförderte Wohnungen (Frau Janine Herr, Bauverwaltung Stadt Kassel)
4. Vorstellung Tag der Erde (Frau Martina Keller, Organisationsteam des Tag der Erde)
5. Neuwahl des Behindertenbeirats
6. Berichte aus den Arbeitsgruppen des Behindertenbeirats
7. Berichte aus den Ausschüssen und sonstigen Gremien
8. Mitteilungen / Verschiedenes

gez. Carola Hiedl
Vorsitzende Behindertenbeirat

Sitzung des Ortsbeirates Bad Wilhelmshöhe

Am Mittwoch, 28. Januar 2026, findet um 19.00 Uhr im Pavillon der Christuskirche, Baunsbergstraße 11, Kassel, die 50. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Bad Wilhelmshöhe statt.

Tagesordnung:

1. Evaluation Fahrradzone Wahlershausen
2. Glasfaserausbau im Stadtteil
3. zukünftige Situation des Parkplatzes an der Sportanlage Stockwiesen
4. Weitere Untersuchungen neue Herkulesbahn
5. Kopfsteinpflaster in der Langen Straße
6. Mitteilungen

gez. Anja Lipschik
Ortsvorsteherin

Sitzung des Ausschusses für Bildung, Jugend, Gesundheit und Gleichstellung gemeinsam mit dem Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen der Stadtverordnetenversammlung Kassel

Am Mittwoch, 28. Januar 2026, 16.00 Uhr, findet im Sitzungssaal der Stadtverordneten, Rathaus, Kassel, die 22. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung, Jugend, Gesundheit und Gleichstellung gemeinsam mit dem Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen statt.

Tagesordnung:

Wilhelmsgymnasium Kostenmiete (Miete I), Einredevorzichtserklärung mit abstraktem Schuldenerkenntnis und Forderungs Kaufvertrag

Vorlage des Magistrats
Berichtersteller/in:
Oberbürgermeister Dr. Sven Schoeller
- 101.19.1664 -

gez. Marcus Leitschuh
Vorsitzender

Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen gemeinsam mit dem Ausschuss für Bildung, Jugend, Gesundheit und Gleichstellung

Am Mittwoch, 28. Januar 2026, 16.00 Uhr findet im Stadtverordnetenrat, Rathaus, Kassel, die 71. Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen gemeinsam mit dem Ausschuss für Bildung, Jugend, Gesundheit und Gleichstellung statt.

Tagesordnung:

Wilhelmsgymnasium Kostenmiete (Miete I), Einredevorzichtserklärung mit abstraktem Schuldenerkenntnis und Forderungs Kaufvertrag

Vorlage des Magistrats
Berichtersteller/in:
Oberbürgermeister Dr. Sven Schoeller
- 101.19.1664 -

gez. Dr. Martina van den Hövel-Hanemann
Ausschussvorsitzende

Sitzung des Ausschusses für Bildung, Jugend, Gesundheit und Gleichstellung der Stadtverordnetenversammlung Kassel

Am Mittwoch, 28. Januar 2026, 17.00 Uhr, findet im Sitzungssaal der Stadtverordneten, Rathaus, Kassel, die 23. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung, Jugend, Gesundheit und Gleichstellung statt.

Tagesordnung:

1. **Vorstellung des Integrationsberichts der Stadt Kassel**
Beschluss der
Stadtverordnetenversammlung vom 10. November 2025
Bericht des Magistrats
- 101.19.1565 -

2. Bericht über Stand der Jugendhilfe

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung
vom 10. November 2025
Bericht des Magistrats
- 101.19.1571 -

3. Satzung zur Änderung der Satzung über Schulbezirke (Grundschulen) in der Stadt Kassel vom 4. Juni 1984 in der Fassung der Siebten Änderung vom 7. Oktober 2024 (Achte Änderung)

Vorlage des Magistrats
Berichtersteller/in: Bürgermeisterin Nicole Maisch
- 101.19.1646 -

4. Satzung zur Änderung der Satzung für das Jugendgremium in der Stadt Kassel (Satzung Jugendgremium) vom 19. Februar 2024 (Erste Änderung)

Vorlage des Magistrats
Berichtersteller/in: Bürgermeisterin Nicole Maisch
- 101.19.1647 -

5. Einrichtung eines Childhood-Hauses in Kassel

Vorlage des Magistrats
Berichtersteller/in: Bürgermeisterin Nicole Maisch
- 101.19.1671 -

6. Kindertagespflege stärken – die Stadt als fairer Partner der Kindertagespflegepersonen

Antrag der Fraktion DIE LINKE
Berichtersteller/in: Stadtverordneter Lutz Getzschmann
- 101.19.1595 -

7. Neufassung Satzung – Kindertagespflege

Antrag der SPD-Fraktion
Berichtersteller/in: Stadtverordnete Anke Bergmann
- 101.19.1598 -

8. Einrichtung eines Hitzeaktionsplans

Antrag des Jugendgremiums
Berichtersteller/in: Stadtverordnete Hesse
- 101.19.1602 -

9. Gründungsgeist an Schulen fördern

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen B90/Grüne, CDU und FDP
Berichtersteller/in: Stadtverordneter Dr. Richard Wurbs
- 101.19.1633 -

10. Vorstellung Schulbauleitlinie

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen B90/Grüne, CDU und FDP
Berichtersteller/in: Stadtverordneter Marcus Leitschuh
- 101.19.1637 -

11. Umsetzung des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder in Kassel ab 2026 – Risiken durch Fachkräftemangel und Infrastrukturdefizite

Anfrage Fraktion DIE LINKE
Berichtersteller/in: Stadtverordneter Getzschmann
- 101.19.1638 -

gez. Marcus Leitschuh
Vorsitzender

Sitzung des Ausschusses für Soziales, Integration und Digitalisierung der Stadtverordnetenversammlung Kassel

Am Donnerstag, 29. Januar 2026, 17.00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Magistrats, Rathaus, Kassel, die 16. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Integration und Digitalisierung statt.

Tagesordnung:

1. Migrationsdienste und Asylverfahrensberatung ausbauen statt kürzen

Antrag der Fraktion DIE LINKE
Berichtersteller/in: Stadtverordneter Steven Lavan
- 101.19.1599 -

2. Winterhilfe für obdachlose Menschen in Kassel

Anfrage Fraktion DIE LINKE
Berichtersteller/in: Stadtverordneter Steven Lavan
- 101.19.1624 -

3. Warmes Kassel – solidarisch durch den Winter

Anfrage Fraktion DIE LINKE
Berichtersteller/in: Stadtverordneter Steven Lavan
- 101.19.1625 -

4. Beratungs- und Hilfestrukturen zu den Themen Migration und Integration

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen
B90/Grüne, CDU und FDP
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Mustafa Gündar
- 101.19.1669 -

gez. Norbert Sprafke
Vorsitzender

Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Am Montag, 2. Februar 2026, 15:00 Uhr, findet im Sitzungssaal der Stadtverordneten, Rathaus, Kassel, die 51. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung statt.

Tagesordnung I

1. Mitteilungen

2. Vorschläge der Ortsbeiräte

3. Fragestunde

4. Nachwahl eines Mitglieds des Personalrates und dessen Stellvertreters in die Betriebskommission des Eigenbetriebes „KASSELWASSER“

Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Oberbürgermeister Dr. Sven Schoeller
- 101.19.1622 -

5. Wahl der Mitglieder des Jugendgremiums für die Teilnahme an den Kommissionssitzungen

Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Oberbürgermeister Dr. Sven Schoeller
- 101.19.1623 -

6. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. VII/42 „Salzmann Areal“ 1. Änderung (Aufstellungs- und Offenlegungsbeschluss)

Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr:
Stadtverordneter Lang
- 101.19.1585 -

7. Städtische Werke Netz + Service GmbH (NSG)

Städtische Werke Energie + Wärme GmbH (EWG)

- Teilnahme am Förderprogramm des Landes Hessen „EnergieFonds - Landesverbürgtes Nachrangkapital für Energieversorger“

Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in: Oberbürgermeister Dr. Sven Schoeller
- 101.19.1670 -

8. Beteiligungsbericht 2024 über die wirtschaftliche Betätigung der Stadt Kassel

Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Stadtverordnete Köpp
- 101.19.1635 -

9. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. VIII/14 „Nordshausen Nord“ (Behandlung der Anregungen und Beschluss zur Satzung)

Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr:
Stadtverordnete Leidig
- 101.19.1653 -

10. FiDT Fördergesellschaft für innovative Dienstleistungen und Techniken mbH (FiDT) Betrauungsakt

Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Stadtverordnete Leidig
- 101.19.1661 -

11. Städtische Werke Aktiengesellschaft (STW) Gründung von Projektgesellschaften im Bereich der Erneuerbaren Energien – Grundsatzbeschluss der Stadtverordnetenversammlung

Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Stadtverordneter Bickel
- 101.19.1662 -

12. Wilhelmsgymnasium

**Kostenmiete (Miete I),
Einredeverzichtserklärung mit abstraktem
Schuldanerkenntnis und
Forderungskaufvertrag**

Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen: N.N.
und
Berichterstatter/in des Ausschusses für Bildung,
Jugend, Gesundheit und Gleichstellung: N.N.
- 101.19.1664 -

**13. Magistrat soll "Rotes Palais" für
documenta-Nutzung nutzen**

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen
B90/Grüne, CDU und FDP
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Stadtverordneter Bathon
- 101.19.1510 -

**14. Aussetzen der Städtepartnerschaft mit
Ramat Gan**

Antrag der Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Mitglied der Stadtverordnetenversammlung
Soumya Belabed
- 101.19.1520 -

15. Vorstellung Planungen auf Henschel-Areal

Antrag der Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr:
Stadtverordnete Leidig
- 101.19.1536 -

**16. Installation von Fahrradbügeln im
unmittelbaren Umfeld des Auestadions und
der Eissporthalle**

Antrag der SPD-Fraktion
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr:
Stadtverordneter Dr. Buschmeier
- 101.19.1567 -

**17. Mobile Fahrrad-Parklets im Bereich
Auestadion und Eishalle**

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen
B90/Grüne, CDU und FDP
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr:
Stadtverordneter Dreyer
- 101.19.1631 -

**18. Leerstand als Chance nutzen – Urbane
Zwischennutzung fortführen und zentrale
Orte bereitstellen**

Antrag der SPD-Fraktion
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr:
Stadtverordnete Sperl
- 101.19.1575 -

19. Mehr Gründergeist für Kassel

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen
B90/Grüne, CDU und FDP
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Stadtverordneter Augustin
- 101.19.1577 -

**20. Offensive gegen überhöhte Mieten und
Mietwucher**

Antrag der Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr:
Stadtverordneter Christoph Zeidler
- 101.19.1580 -

**21. Abstellmöglichkeiten für E-Scooter in
Kassel**

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der
B90/Grüne, CDU und FDP
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr:
Stadtverordnete Paschenko
- 101.19.1581 -

**22. Nutzung von E-Scootern im Stadtgebiet
klar regeln und deren Einhaltung konsequent
durchsetzen**

Antrag der SPD-Fraktion
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr:
Stadtverordneter Dr. Buschmeier
- 101.19.1612 -

**23. Migrationsdienste und
Asylverfahrensberatung ausbauen statt
kürzen**

Antrag der Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Soziales, Integration und Digitalisierung: N.N.
- 101.19.1599 -

24. Beratungs- und Hilfestrukturen zu den Themen Migration und Integration

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen
B90/Grüne, CDU und FDP
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Soziales, Integration und Digitalisierung: N.N.
- 101.19.1669 -

25. Einrichtung eines Hitzeaktionsplans

Antrag des Jugendremiums
Berichterstatter/in des Ausschusses für Bildung,
Jugend, Gesundheit und Gleichstellung: N.N.
- 101.19.1602 -

26. Antrag auf Herausgabe aller 5 Gutachten aus dem IMM

Antrag der SPD-Fraktion
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr:
Stadtverordnete Leidig
- 101.19.1610 -

27. Bau von Sozialwohnungen auf den freien Grundstücken am Rathaus II

Antrag der SPD-Fraktion
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr:
Stadtverordneter Dreyer
- 101.19.1611 -

28. Wieder mehr Wertschätzung für die Stadtteile und ihre Ortsbeiräte

Antrag der SPD-Fraktion
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Stadtverordneter Düsterdieck
- 101.19.1628 -

29. Aussetzung der vorbereitenden Maßnahmen zur Erweiterung der Parkgebührenzonen sowie zur Erhöhung der Bewohnerparkausweisgebühren

Antrag der SPD-Fraktion
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Stadtverordneter Bathon
- 101.19.1629 -

30. Tourismus stärken statt Schwächen – Zweckgebundene Tourismusbeitrag statt einer Bettensteuer!

Antrag der SPD-Fraktion
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Mitglied der Stadtverordnetenversammlung
Belabed
- 101.19.1630 -

31. Pakthilfe gegen Armut finanziell absichern

Antrag der Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Stadtverordneter Dreyer
- 101.19.1651 -

32. Jugendplatz in Wilhelmshöhe erhalten – Sport- und Bewegungsfläche für alle statt Umbau zum Tennisplatz

Antrag der Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in des Ausschusses für Recht,
Sicherheit und Sport: N.N.
- 101.19.1660 -

33. Nächtliches Tempo 30

Anfrage Stadtverordneter Klobuczynski
- 101.19.1665 -

34. Einnahmen aus dem Sondervermögen des Bundes in Höhe von 115, 9 Mio. Euro in die Daseinsvorsorge investieren- Geld muss Bürgerinnen und Bürgern unmittelbar zugutekommen

Antrag der SPD-Fraktion
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Stadtverordnete Köpp
- 101.19.1666 -

Tagesordnung II (ohne Aussprache)

35. „GemeinsamWaermer – Wärmewende im nachbarschaftlichen Raum durch Mikrowärmenetze“

Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für Klima,
Umwelt und Energie:
Stadtverordnete Hesse
- 101.19.1563 -

36. Bericht zur Prozessoptimierung in der Gewerbeverwaltung

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen
B90/Grüne, CDU und FDP
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Stadtverordnete Wilmes
- 101.19.1578 -

37. Schaffung von Wohnraum für

Auszubildende auf dem FIDT-Campus

Antrag der SPD-Fraktion
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Stadtverordneter Volmer
- 101.19.1591 -

**38. Kindertagespflege stärken – die Stadt als
fairer Partner der Kindertagespflegepersonen**

Antrag der Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in des Ausschusses für Bildung,
Jugend, Gesundheit und Gleichstellung: N.N.
- 101.19.1595 -

39. Neufassung Satzung – Kindertagespflege

Antrag der SPD-Fraktion
Berichterstatter/in des Ausschusses für Bildung,
Jugend, Gesundheit und Gleichstellung: N.N.
- 101.19.1598 -

**40. Sport- und Bewegungsförderung für
Kasseler Kinder und Jugendliche**

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen
B90/Grüne, CDU und FDP
Berichterstatter/in des Ausschusses für Recht,
Sicherheit und Sport: N.N.
- 101.19.1619 -

**41. „Kassel auf dem Weg zur Stadt der
100.000 Bäume“ – Kleingartenvereine
mobilisieren**

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen
B90/Grüne, CDU und FDP
Berichterstatter/in des Ausschusses für Klima,
Umwelt und Energie:
Stadtverordneter Dr. Hechelmann
- 101.19.1626 -

**42. Initiative zur Stärkung des Kulturstandorts
Kulturnbahnhof**

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen
B90/Grüne, CDU und FDP
Berichterstatter/in des Ausschusses für Kultur:
Stadtverordneter Rönz
- 101.19.1627 -

**43. Open Data und Geodaten – Potenziale für
Gesellschaft und Wirtschaft**

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen
B90/Grüne, CDU und FDP
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr:
Stadtverordnete Holtermann
- 101.19.1632 -

44. Gründungsgeist an Schulen fördern

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen
B90/Grüne, CDU und FDP
Berichterstatter/in des Ausschusses für Bildung,
Jugend, Gesundheit und Gleichstellung: N.N.
- 101.19.1633 -

45. Vorstellung Schulbauleitlinie

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen
B90/Grüne, CDU und FDP
Berichterstatter/in des Ausschusses für Bildung,
Jugend, Gesundheit und Gleichstellung: N.N.
- 101.19.1637 -

46. Sozial gerechter Gasausstieg

Antrag der Fraktion DIE LINKE
Berichterstatter/in des Ausschusses für Klima,
Umwelt und Energie:
Stadtverordnete Wilmes
- 101.19.1639 -

**47. Gleisanlagen an Querungsstellen sicherer
gestalten**

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der
B90/Grüne, CDU und FDP
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr:
Stadtverordnete Boczkowski
- 101.19.1640 -

**48. Einleitung eines
Wegeeinziehungsverfahrens nach § 6 des
Hessischen Straßengesetzes; Einziehung von
Teilflächen öffentlicher Verkehrsflächen zur
Neugestaltung des Skateplatzes an der
Unteren Karlsstraße**

Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für
Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr:
Stadtverordneter Hanschke
- 101.19.1641 -

**49. Bericht zum Stand und Perspektiven des
Kasseler Erdgasnetzes**

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen
B90/Grüne, CDU und FDP
Berichterstatter/in des Ausschusses für Klima,
Umwelt und Energie:
Stadtverordnete Leidig
- 101.19.1642 -

50. Einführung des neuen Stadtlogos der Stadt Kassel überprüfen, Transparenz herstellen und strategische Grundlagen klären

Antrag der SPD-Fraktion
Berichterstatter/in des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Stadtverordneter Bickel
- 101.19.1644 -

51. Neuer Wohnraum für Azubis

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen B90/Grüne, CDU und FDP
Berichterstatter/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr:
Stadtverordneter Augustin
- 101.19.1645 -

52. Satzung zur Änderung der Satzung über Schulbezirke (Grundschulen) in der Stadt Kassel vom 4. Juni 1984 in der Fassung der Siebten Änderung vom 7. Oktober 2024 (Achte Änderung)

Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für Recht, Sicherheit und Sport: N.N. und
Berichterstatter/in des Ausschusses für Bildung, Jugend, Gesundheit und Gleichstellung: N.N.
- 101.19.1646 -

53. Satzung zur Änderung der Satzung für das Jugendgremium in der Stadt Kassel (Satzung Jugendgremium) vom 19. Februar 2024 (Erste Änderung)

Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für Recht, Sicherheit und Sport: N.N. und
Berichterstatter/in des Ausschusses für Bildung, Jugend, Gesundheit und Gleichstellung: N.N.
- 101.19.1647 -

**54. Teilfortschreibung des Nahverkehrsplans der Stadt Kassel
Barrierefreiheit**

Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr:
Stadtverordneter Lang
- 101.19.1648 -

55. Satzung zur Änderung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb KASSELWASSER vom 18. Dezember 1995 in der Fassung der Vierten Änderung vom

8. November 2021 (Fünfte Änderung)

Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Stadtverordneter Decker und
Berichterstatter/in des Ausschusses für Recht, Sicherheit und Sport: N.N.
- 101.19.1649 -

56. Satzung über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen im Gebiet der Stadt Kassel und über die Sondernutzungsgebühren (Sondernutzungs- und Sondernutzungsgebührensatzung)

Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Stadtverordneter Augustin und
Berichterstatter/in des Ausschusses für Recht, Sicherheit und Sport: N.N.
- 101.19.1650 -

57. Gesetz zur Beschleunigung des Wohnungsbaus und zur Wohnraumsicherung („Bau-Turbo“) – Umsetzung der Neuregelungen

Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr:
Stadtverordneter Augustin
- 101.19.1652 -

58. Kasseler Verkehrs- und Versorgungs-GmbH (KVV)

Mittelbare Beteiligung an der DMO GmbH (Datacenter Münster/Osnabrück)
Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:
Stadtverordneter Dreyer
- 101.19.1663 -

59. Einrichtung eines Childhood-Hauses in Kassel

Vorlage des Magistrats
Berichterstatter/in des Ausschusses für Bildung, Jugend, Gesundheit und Gleichstellung: N.N.
- 101.19.1671 -

Es ist beabsichtigt, nachfolgende Tagesordnungspunkte in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln.

60. Grundstücksveräußerung in der Gemarkung Niederrzwehren

Vorlage des Magistrats -
Grundstückskommission
Berichterstatter/in des
Grundstücksausschusses: Stadtverordnete Köpp
- 101.19.1654 -

61. Grundstücksveräußerung in der Gemarkung Niederrzwehren

Vorlage des Magistrats -
Grundstückskommission
Berichterstatter/in des
Grundstücksausschusses: Stadtverordneter
Lang
- 101.19.1655 -

62. Erbbaurechtsangelegenheit in der Gemarkung Kassel

Vorlage des Magistrats -
Grundstückskommission
Berichterstatter/in des
Grundstücksausschusses: Stadtverordneter
Augustin
- 101.19.1657 -

63. Erbbaurechtsangelegenheit in der Gemarkung Kassel

Vorlage des Magistrats -
Grundstückskommission
Berichterstatter/in des
Grundstücksausschusses: Stadtverordnete Bock
- 101.19.1658 -

64. Erbbaurechtsangelegenheit in der Gemarkung Kassel

Vorlage des Magistrats -
Grundstückskommission
Berichterstatter/in des
Grundstücksausschusses: Stadtverordneter
Bickel
- 101.19.1659 -

gez. Dr. Martina van den Hövel-Hanemann
Stadtverordnetenvorsteherin

Sitzung des Jugendgremiums

Am Donnerstag, den 29. Januar 2026, von
18:00 bis 21:00 Uhr, findet die öffentliche
Sitzung des Jugendgremiums im Anne-Frank-
Haus, Marburger Straße 41, 34127 Kassel, statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tagesordnung und Beschlussfähigkeit
3. Infos & Fragen aus der Geschäftsstelle
4. Antrag Prüfung der digitalen
Bildungsinfrastruktur, Informationen Amt
für Schule und Bildung
5. Verschiedenes
6. Ende der Sitzung

gez. Jebriil Daghfous
Vorsitzender

Sitzung des Ortsbeirates Unterneustadt

Am Donnerstag, 29. Januar 2026, 19:00 Uhr,
findet in dem Nachbarschaftszentrum Hafen
17, Hafenstraße 17, Kassel, die 42. öffentliche
Sitzung des Ortsbeirates Unterneustadt statt.
Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine
Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Entwurfsplanung Park an der Schleuse
2. Sanierung/ Neugestaltung Spielplatz
Arndtstraße
3. Geschwindigkeitsdisplays Arndtstraße und
Hafenstraße
4. Bankkonzept/ Beteiligung des Ortsbeirats
5. Unterneustädter Kirchplatz/ Verbotenes
Linksabbiegen
6. Projekt Hausbäume für Kassel
7. Mitteilungen

gez. Kerstin Linne
Ortsvorsteherin

Bekanntmachungen

Verlust eines Dienstausweises

DIENSTAUSWEIS

Nachstehender Dienstausweis ist verlorengegangen und wird daher für ungültig erklärt:

Ausweis-Nr. 220677/1

ausgestellt für Herrn Niklas Brandebusemeyer am 15. Juni 2021 (gültig bis 14. Juni 2031).

Magistrat der Stadt Kassel

Im Auftrag

Sabine Rieger

Offenlage des Entwurfs für den Kommunalen Wärmeplan der Stadt Kassel

Offenlage des Entwurfs für den Kommunalen Wärmeplan von Freitag, 23. Januar 2026 bis einschließlich Sonntag, 22. Februar 2026.

Der Entwurf für den kommunalen Wärmeplan für die Stadt Kassel wird nach der Vorgabe des Wärmeplanungsgesetzes (WPG) in der Zeit von Freitag, 23. Januar 2026 bis einschließlich Sonntag, 22. Februar 2026 im Internet unter folgendem Link veröffentlicht:

www.kassel.de/waermeplanung

Kontaktdaten:

Hr. Nießner, Telefon: 0561/787-3174

E-Mail: waermeplanung@kassel.de

Stellungnahmen können während der Dauer der Veröffentlichungsfrist schriftlich auf elektronischem Weg (Postfach: waermeplanung@kassel.de) oder per Brief an die Abteilung Umweltplanung an Umwelt- und Gartenamt, Friedrich-Ebert-Straße 16, 34117 Kassel abgegeben werden.

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Bauingenieurinnen/Bauingenieure oder Architektinnen/Architekten für den Bereich städtische Baukontrolle, Bauüberwachung und bautechnische Prüfung (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Das Amt Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz gestaltet täglich den baulichen Rahmen für eine zukunftsfähige Stadtentwicklung. Damit in unserer Abteilung Bauaufsicht immer alles genau nach Maß verläuft, suchen wir eine engagierte Persönlichkeit, die ein verlässliches Grundgerüst für unsere Tätigkeit bildet.

Wir suchen für die Bauaufsicht Bauingenieurinnen/Bauingenieure oder Architektinnen/Architekten für den Bereich städtische Baukontrolle, Bauüberwachung und bautechnische Prüfung (w/m/d).

Ihre Aufgaben

- Durchführen von Wiederkehrenden Sicherheitsüberprüfungen nach § 53 Abs. 2 Nr. 20 der Hessischen Bauordnung (HBO)
- Festlegen und ggf. Durchsetzen von Maßnahmen im Rahmen von Verwaltungszwangsverfahren
- Einsatz bei akuten Gefahren
- Wahrnehmen von Aufgaben im Rahmen der Bauüberwachung
- kompetentes Beraten rund um Fragen zum Gebäudeenergiegesetz

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Janina Schneider, Amt Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, Telefon 0561 787 6143.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Diplom oder Bachelor) der Fachrichtung Bauingenieurwesen, Architektur oder einer vergleichbaren Fachrichtung mit mehrjähriger Berufserfahrung
- die Laufbahnbefähigung für den gehobenen bautechnischen Dienst oder eine vergleichbare Qualifikation ist wünschenswert
- Expertise in der Bautechnik und im Bauordnungsrecht, insbesondere im Brandschutz
- Berufspraxis in der öffentlichen technischen Verwaltung, idealerweise im Bauplanungs-, Bauneben- und Verwaltungsrecht sowie auf Baustellen
- ausgeprägte Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit sowie Konfliktfähigkeit und Entscheidungsstärke gepaart mit einem souveränen, freundlichen Auftreten
- Fahrerlaubnis der Klasse B und uneingeschränkte Außendiensttauglichkeit

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 12 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) bzw. Besoldung bis A 12 nach dem Hessischen Besoldungsgesetz (HBesG).

Sie übernehmen eine verantwortungsvolle, sinnstiftende Aufgabe an einem sicheren und zukunftsorientierten Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst. Es erwartet Sie eine moderne, teamorientierte Arbeitsatmosphäre und Sie erhalten eine individuelle Einarbeitung, die durch erfahrene Kolleginnen und Kollegen unterstützt wird.

Wir bieten im Rahmen der Work-Life-Balance flexible Arbeitszeiten, vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung, Mobiles Arbeiten sowie die Nutzung unserer Betriebskita an. Sie profitieren von unserem betrieblichen Gesundheitsmanagement, einem attraktiven Jobticket (vergünstigtes Deutschlandticket) sowie der Möglichkeit eines Jobradleasings.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Cora Bernhardt, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2553, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bauingenieurinnen/Bauingenieure oder Architektinnen/Architekten als Technische Sachbearbeiterinnen/Sachbearbeiter im Bereich Sonderbau (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Das Amt Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz gestaltet täglich den baulichen Rahmen für eine zukunftsfähige Stadtentwicklung. Damit unsere Abteilung Bauaufsicht rund um Baugenehmigungen im Sonderbau bestens aufgestellt ist, suchen wir eine engagierte Persönlichkeit, die als Teil unserer technischen Sachbearbeitung das solide Fundament für Vorhaben in Kassel legt.

Wir suchen für die Bauaufsicht Bauingenieurinnen/Bauingenieure oder Architektinnen/Architekten als Technische Sachbearbeiterinnen/Sachbearbeiter im Bereich Sonderbau (w/m/d).

Ihre Aufgaben

- verantwortungsvolles Bearbeiten von Bauanträgen sowohl aus bautechnischer als auch verwaltungsverfahrensrechtlicher Sicht
- gewissenhaftes Prüfen von Brandschutzkonzepten
- Treffen fundierter Entscheidungen über Bauanträge (Erteilen von Baugenehmigungen und Antragsablehnungen)
- Verfassen von Stellungnahmen zu Bauleitplanungen, Fachplanungen sowie baulichen Maßnahmen
- Mitwirken in Widerspruchs- und Klageverfahren
- Einsatz bei akuten Gefahren (z. B. Einsturzgefahr) sowie Ergreifen von Sofortmaßnahmen zur Gefahrenabwehr
- kompetentes Beraten zu allen fachlichen Fragen rund um Bauanliegen

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Vanessa Janovsky, Amt Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, Telefon 0561 787 6311.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Diplom oder Bachelor) der Fachrichtung Bauingenieurwesen, Architektur oder einer vergleichbaren Fachrichtung mit mehrjähriger Berufserfahrung

- die Laufbahnbefähigung für den gehobenen bautechnischen Dienst oder eine vergleichbare Qualifikation ist wünschenswert
- Berufspraxis in der öffentlichen Verwaltung, als Fachplanerin/Fachplaner Brandschutz sowie auf Baustellen ist vorteilhaft
- Expertise im Bauordnungs- und Bauplanungsrecht sowie im Baunebenrecht
- ausgeprägte Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit sowie Konfliktfähigkeit und Entscheidungsstärke gepaart mit einem souveränen, freundlichen Auftreten
- Fahrerlaubnis der Klasse B und uneingeschränkte Außendiensttauglichkeit

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 12 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) bzw. Besoldung bis A 12 nach dem Hessischen Besoldungsgesetz (HBesG).

Sie übernehmen eine verantwortungsvolle, sinnstiftende Aufgabe an einem sicheren und zukunftsorientierten Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst. Es erwartet Sie eine moderne, teamorientierte Arbeitsatmosphäre und Sie erhalten eine individuelle Einarbeitung, die durch erfahrene Kolleginnen und Kollegen unterstützt wird.

Wir bieten im Rahmen der Work-Life-Balance flexible Arbeitszeiten, vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung, Mobiles Arbeiten sowie die Nutzung unserer Betriebskita an. Sie profitieren von unserem betrieblichen Gesundheitsmanagement, einem attraktiven Jobticket (vergünstigtes Deutschlandticket) sowie der Möglichkeit eines Jobradleasings.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Cora Bernhardt, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2553, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Pädagogisches Fachpersonal/Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt – Abteilung Erziehungshilfen Auguste Förster – pädagogisches Fachpersonal/Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger (w/m/d).

Die Stellen sind teilweise befristet und teilweise unbefristet zu besetzen.

Die Abteilung Erziehungshilfen Auguste Förster ist eine kostenrechnende Abteilung des Jugendamtes der Stadt Kassel. Sie bietet in den vier Sachgebieten stationäre, teilstationäre und ambulante erzieherische Hilfen an.

Die Stellen sind eingebunden in das Gesamtkonzept von insgesamt sechs vollstationären Angeboten in Kassel. In den vollstationären Jugendhilfeeinrichtungen nach §§ 34, 42 SGB VIII werden junge Menschen im Altersspektrum 0 bis 21 Jahre betreut und gefördert sowie schulische, soziale und lebenspraktische Kompetenzen vermittelt.

Ihre Aufgaben

- Versorgen, Pflegen und Schützen von Säuglingen, Kindern und Jugendlichen verschiedener Altersgruppen
- Planen der Hilfen nach § 36 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) in Zusammenarbeit mit den Allgemeinen Sozialen Diensten sowie Umsetzen von Wirkungszielen, Handlungszielen und Handlungsschritten unter Beteiligung der jungen Menschen und ggf. der Erziehungs-/Sorgeberechtigten
- Begleiten des Entwicklungs- und Verselbstständigungsprozesses durch fachlich-soziales und emotionales Unterstützen im Alltag
- Konfliktmanagement und Krisenintervention sowie Umsetzen des Schutzauftrages nach § 8a Sozialgesetzbuch, Aachtes Buch (SGB VIII)
- Vernetzen mit anderen Formen der Hilfe
- Kooperieren mit anderen Trägern, Behörden und Ämtern, insbesondere dem Jobcenter Stadt Kassel

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Tobias Spengler, Jugendamt, Telefon 0561 787 5439.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor oder Diplom) aus dem Bereich Sozialwesen/Sozialpädagogik/Soziale Arbeit, vorzugsweise mit staatlicher Anerkennung, oder eine abgeschlossene Ausbildung als Erzieherin bzw. Erzieher mit staatlicher Anerkennung, Heilpädagogin bzw. Heilpädagoge mit staatlicher Anerkennung, Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger, Pflegefachfrau bzw. Pflegefachmann oder eine vergleichbare Qualifikation
- Fähigkeit, junge Menschen in verschiedenen Lebensbereichen zu aktivieren und zu unterstützen sowie den Gruppenalltag zielorientiert zu organisieren
- Gesprächs- und Beratungskompetenzen
- Bereitschaft zum Dienst zu ungünstigen Zeiten und zur Übernahme von Bereitschaftsdiensten
- Fahrerlaubnis der Klasse B
- zusätzlich für pädagogische Fachkräfte:
 - Berufserfahrung im Bereich der Erziehungshilfe
 - Beratungsmethodik und -kompetenz
 - Bereitschaft und Fähigkeit zum sozialräumlichen Denken
 - umfassende Kenntnisse in der Jugendhilfe im Bereich des SGB VIII, SGB II und SGB XII, des Familienrechtes sowie erweiterte Kenntnisse in angrenzenden Rechtsgebieten
 - Kenntnisse und Erfahrung im Umgang mit Familiensystemen und Sozialisationsbedingungen junger Menschen und gruppenspezifischen Prozessen sowie dem daraus resultierenden professionellen Handeln
 - Kenntnisse der Fördermöglichkeiten für arbeitssuchende/arbeitslose benachteiligte junge Menschen sind wünschenswert

Unser Angebot

Die Zuordnung der wahrzunehmenden Aufgaben und die daraus resultierende Eingruppierung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) ist abhängig von Ihren persönlichen Voraussetzungen und Qualifikationen.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Sabrina Döttger, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2090, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Mehrere Sozialpädagoginnen / Sozialarbeiterinnen bzw. Sozialpädagogen / Sozialarbeiter (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt – Abteilung Allgemeine Soziale Dienste – mehrere Sozialpädagoginnen / Sozialarbeiterinnen bzw. Sozialpädagogen / Sozialarbeiter (w/m/d).

Die Einstellungen erfolgen zunächst aufgrund befristeter Vakanzen. Eine unbefristete Weiterbeschäftigung wird schnellstmöglich angestrebt.

Ihre Aufgaben

- allgemeines Beraten von jungen Menschen und ihren Familien
- Einleiten und Begleiten von Hilfen nach den §§ 27 ff. Sozialgesetzbuch, Achtes Buch (SGB VIII)
- Beraten bei Trennung, Scheidung und Umgangsregelungen
- Bearbeiten von Mitteilungen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen
- Kooperieren mit den Familien- und Vormundschaftsgerichten sowie mit Kindertagesstätten und Schulen
- Zusammenarbeit mit sozialen Institutionen
- Übernehmen von Budgetverantwortung innerhalb des Betreuungsbezirks und der Regionalen Arbeitsgruppe
- Einleiten von Hilfen zur Erziehung für unbegleitete minderjährige Ausländerinnen und Ausländer
- Wahrnehmen von Gerichtsterminen
- Teilnehmen an Supervisionen
- Teilnehmen an der Rufbereitschaft im Wechsel mit den Kolleginnen und Kollegen der Abteilung

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Jannik Hübner, Jugendamt, Telefon 0561 787 5300.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor bzw. Diplom) im Bereich Sozialwesen / Sozialpädagogik / Soziale Arbeit mit staatlicher Anerkennung oder eine vergleichbare Qualifikation

- Kenntnisse der familien-, vormundschafts- und jugendhilferechtlichen Bestimmungen
- Fähigkeit zur Arbeit im Team und mit Gruppen
- Bereitschaft, die Tätigkeit außerhalb der üblichen Bürozeiten wahrzunehmen
- Fahrerlaubnis der Klasse B

Unser Angebot

Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen erhalten Sie ein Entgelt bis zur Entgeltgruppe S 14 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Sabrina Döttger, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2090, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Mehrere Einsatzbearbeiterinnen / Einsatzbearbeiter für die Leitstelle Kassel (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für die Feuerwehr – Abteilung Einsatz und Organisation – mehrere Einsatzbearbeiterinnen / Einsatzbearbeiter für die Leitstelle Kassel (w/m/d).

Die Feuerwehr zeichnet sich als moderne Berufsfeuerwehr durch eine gute technische Ausstattung, gute berufliche Entwicklungsmöglichkeiten sowie einen kollegialen Umgang aus. Werden Sie Teil des Teams der **Feuerwehr Kassel** und arbeiten Sie in unserer **Leitstelle** eng verzahnt mit den Rettungsdienst- und Feuerwehrkräften in Stadt und Landkreis Kassel zusammen.

Ihre Aufgaben

- Entgegennehmen aller Notrufe, Notfallmeldungen oder sonstigen Hilfeersuchen für den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe, den Katastrophenschutz und den Rettungsdienst sowie unverzügliches Bearbeiten in einem EDV-Einsatzsystem
- Alarmieren der Einsatzkräfte entsprechend der jeweiligen Alarm- und Ausrückeordnung, den Einsatzplänen oder den Sonderschutzplänen
- Lenken und Dokumentieren aller Einsätze, insbesondere Vornehmen von Benachrichtigungen, Bereitstellen von Informationen und fernmeldemäßiges Führen von Einsatzkräften
- Wahrnehmen unterstützender Funktionen für die Einsatzleitungen

- Sicherstellen und Abstimmen der Zusammenarbeit mit anderen Leitstellen, Behörden, Dienststellen, Betrieben, Krankenhäusern, Bereitschaftsdiensten und anderen Stellen
- Arbeiten mit umfangreicher und moderner EDV-Ausstattung
- Aufgaben als Führungsassistent auf dem Einsatzleitwagen (ELW 1) des Lösch- und Hilfeleistungszuges (bei persönlicher Eignung und Befähigung)

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Stefan Schwenger, Feuerwehr, Telefon 0561 7884 157.

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung
 - zur Notfallsanitäterin / zum Notfallsanitäter oder
 - zur Rettungsassistentin / zum Rettungsassistenten oder
 - zur Rettungssanitäterin / zum Rettungssanitäter mit Berufserfahrung, die im Umfang einer einjährigen Tätigkeit in Vollzeit entspricht
- abgeschlossene Ausbildung für die Laufbahn des mittleren feuerwehrtechnischen Dienstes sowie die Qualifikation zur Gruppenführerin / zum Gruppenführer (B III-Lehrgang) bzw. die Bereitschaft, diesen zu absolvieren
- abgeschlossener Lehrgang zur Einsatzbearbeiterin / zum Einsatzbearbeiter bzw. die Bereitschaft, den Lehrgang zu absolvieren
- Gruppenführerlehrgang (F III) der Freiwilligen Feuerwehr, sofern kein feuerwehrtechnisches Beamtenverhältnis vorliegt
- Sprechfunkberechtigung für Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS)
- Kenntnisse in der Anwendung von Einsatzleitsystemen sind wünschenswert

- Bereitschaft, sich einer Sicherheitsüberprüfung nach dem Hessischen Sicherheitsüberprüfungs- und Verschlussengesetz (HSÜVG) zu unterziehen
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, Fremdsprachenkenntnisse sind von Vorteil
- hohe Belastbarkeit, Flexibilität und Engagement sowie gute Auffassungsgabe und Konzentrationsfähigkeit
- Teamfähigkeit sowie Verantwortungs- und Leistungsbereitschaft
- Fahrerlaubnis mindestens der Klasse C1
- uneingeschränkte Bereitschaft zum Wechselschichtdienst
- Teilnahme an den jährlich vorgeschriebenen Pflichtfortbildungen und -unterweisungen

Unser Angebot

- qualifizierte Ausbildung und Einarbeitung sowie umfassende jährliche fachliche Fortbildung
- modern eingerichteter, zukunftsorientierter und sicherer Arbeitsplatz in einem starken Team
- Möglichkeit, die eigene körperliche Fitness in den Sporträumen der Feuerwehr auszubauen
- bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen besteht die Möglichkeit zur Nutzung eines Jobrads (Fahrrad-Leasing)
- verantwortungsvolle und vielseitige Tätigkeit in einer der größten Leitstellen Hessens

Sie erhalten bei Vorliegen aller Voraussetzungen Entgelt bis zur Entgeltgruppe 9a nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) bzw. Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 9 S Hessisches Besoldungsgesetz (HBesG).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an. Bei der Gestaltung der Arbeitszeit sind die Besonderheiten des Schichtdienstes zu berücksichtigen. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Cora Bernhardt, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2553, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 31. Januar 2026

Hausmeisterin / Hausmeister (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen zum 1. März 2026 für das Kulturamt – Abteilung Bürgerhäuser und Stadtteilkulturarbeit – eine Hausmeisterin / einen Hausmeister (w/m/d) mit der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (entspricht 19,5 Stunden) zur Betreuung der städtischen Bürgerhäuser.

Die Stadt Kassel betreibt in verschiedenen Stadtteilen insgesamt sieben Bürgerhäuser, die als dezentrale Veranstaltungsorte Räumlichkeiten für kulturelle Veranstaltungen, Vereins- und Privatfeiern zur Verfügung stellen. Als lebendige Orte des gesellschaftlichen Miteinanders erfüllen die Bürgerhäuser eine zentrale Funktion für das städtische Gemeinschaftsleben und werden jährlich von zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern für unterschiedlichste Aktivitäten genutzt.

Ihre Aufgaben

- Gewährleisten der Verkehrssicherheit, Sauberkeit und gefahrlosen Nutzbarkeit der Gebäude sowie der Grundstücke
- Wahrnehmen von Dienstleistungen, beispielsweise das Erteilen von Auskünften zu Angeboten der Häuser und Übergeben der Räume an die Nutzerinnen und Nutzer
- Vorbereiten der Räume für Veranstaltungen
- Aufsichts-, Kontroll- und Wartungsarbeiten in den Gebäuden und an haus- sowie sicherheitstechnischen Anlagen
- Durchführen kleiner Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten
- Führen der Betriebsbücher
- Reinigen und Pflegen der Außenanlagen
- Durchführen bzw. Überwachen von Unterhaltungs- und Reinigungsarbeiten
- Bestellen und Lagern von Verbrauchsmaterialien

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Claudia Blos, Kulturamt, Telefon 0561 787 4311.

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung
 - zur Elektronikerin / zum Elektroniker der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik,
 - zur Anlagenmechanikerin / zum Anlagenmechaniker der Fachrichtung Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik,
 - zur Fachkraft für Veranstaltungstechnik oder eine vergleichbare handwerkliche oder technische Qualifikation
- Kenntnisse im Anwenden der Standardsoftware Microsoft Office
- Fahrerlaubnis der Klasse B und Einsatz des privaten PKW für den Dienstgebrauch
- Bereitschaft zum Dienst außerhalb der üblichen Arbeitszeit in den Abendstunden sowie am Wochenende
- Kommunikationsfähigkeit, Serviceorientierung sowie eine selbstständige und organisierte Arbeitsweise

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 6 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung. Jedoch ist Flexibilität in der Gestaltung der Arbeitszeit erforderlich. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Lisa Sattler, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 1418, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 1. Februar 2026

Wissenschaftliche Volontärin / wissenschaftlicher Volontär für die Grimm-Sammlung der Stadt Kassel (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen zum 15. April 2026 für das Kulturamt – Abteilung Städtische Museen – eine wissenschaftliche Volontärin / einen wissenschaftlichen Volontär für die Grimm-Sammlung der Stadt Kassel (w/m/d) befristet für die Dauer von zwei Jahren.

Die Universitätsstadt Kassel ist zentraler Kulturstandort in Hessen, dessen Spannweite von dem einzigartigen kultur- und kunsthistorischen Erbe der einstigen Residenzstadt und dem ehemaligen Landgrafen- und Kurfürstentum Hessen-Kassel bis hin zur weltweit bedeutsamen Ausstellung zeitgenössischer Kunst, der documenta, reicht.

Von großer Bedeutung ist dabei auch das beachtliche und vielseitige Erbe der Brüder Grimm, die rund 30 Jahre in Kassel lebten und arbeiteten. Die Grimm-Sammlung der Stadt Kassel sammelt und bewahrt im Rahmen des dezentralen Grimm-Konzepts eine Vielzahl an Objekten zum Leben und Wirken der Brüder Grimm sowie zu ihren Märchen. Sie umfasst zurzeit in über 20 Sammlungsgruppen neben Büchern, Briefen und Hausrat der Familie Grimm auch Zeichnungen, Grafiken, Scherenschnitte, Skulpturen und Gemälde. Die Mitarbeitenden der Grimm-Sammlung beantworten Bild- und Forschungsanfragen und stellen die Sammlungsobjekte der GRIMMWELT Kassel sowie Museen und Ausstellungshäusern weltweit als Leihgabe zur Präsentation zur Verfügung.

Ihre Aufgaben

- Mitarbeiten in der Sammlungsarbeit in den Aufgabenfeldern Inventarisieren, Dokumentieren, Erschließen, Sammlungspflege und Bestandswahrung
- Bearbeiten von Forschungs-, Publikations- und Ausstellungsanfragen und Vorbereiten von Vertragsangelegenheiten
- Zusammenarbeiten mit den Partnerinnen und Partnern des dezentralen Grimm-Konzepts
- Mitarbeiten an der strategischen Sammlungsentwicklung

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Prof. Dr. Kai Földner, Kulturamt, Telefon 0561 787 4049.

Ihr Profil

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master/Diplom/Magister) in einem geisteswissenschaftlichen oder kulturwissenschaftlichen Studiengang
- erste Erfahrungen im Museums- oder Archivwesen sind wünschenswert
- Interesse an Sammlungsarbeit

- Einsatz- und Leistungsbereitschaft, verbunden mit zielorientierter und strukturierter Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und gute Kommunikationsfähigkeit
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, ggf. mit der Fähigkeit zum Lesen historischer Handschriften

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt in Höhe der Hälfte der Entgeltgruppe 12, Stufe 1, des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Wir bieten Ihnen ein spannendes und praxisnahes wissenschaftliches Volontariat in einem engagierten Team. Sie erhalten die Möglichkeit, Ihre an der Universität erworbenen Fachkenntnisse in der Praxis anzuwenden und durch Einblicke in die verschiedenen Bereiche der Museumsarbeit im Kontext der Städtischen Museen zu erweitern. In diesem Zusammenhang ist auch die Teilnahme an internen und externen Fortbildungsveranstaltungen und Tagungen vorgesehen.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Lisa Sattler, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 1418, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 10. Februar 2026

Projektmitarbeiterin / Projektmitarbeiter für das Smart Kassel Büro (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Digitales und IT eine Projektmitarbeiterin / einen Projektmitarbeiter für das Smart Kassel Büro (w/m/d).

Die Stelle ist für die Dauer des Förder- und Umsetzungszeitraums des Modellprojektes Smart Kassel, zurzeit befristet bis zum 31. März 2028, zu besetzen. Eine Weiterbeschäftigung wird zu gegebener Zeit geprüft.

Als eine von 32 Kommunen wurde die Stadt Kassel für die zweite Staffel der Modellprojekte Smart Cities ausgewählt. Hiermit fördert die Bundesregierung die digitale Modernisierung der Kommunen. Neue Technologien und Anwendungen sollen in Kassel dazu beitragen, die Lebens- und Standortqualität zu erhöhen, Ressourcen zu schonen und für mehr Miteinander und soziale Teilhabe zu sorgen. Für die aktuell laufende Umsetzungsphase gilt es, die in der Smart Kassel Strategie beschlossenen Maßnahmen schrittweise in die Praxis zu überführen.

Werden Sie Teil des Teams dieses zukunftsweisenden Projektes und gestalten Sie die Zukunft der Stadt Kassel aktiv mit!

Ihre Aufgaben

- inhaltliches und methodisches Ausgestalten sowie fachliches Begleiten von infrastrukturierenden Maßnahmen aus dem Handlungsfeld „Energie & Verkehr“
- Erheben, Analysieren und Aufbereiten von Kennzahlen sowie Weiterentwickeln des Monitorings für das Gesamtprojekt
- redaktionelles Planen und Erstellen von Publikationen sowie Handreichungen für die Praxis und den Wissenstransfer
- Koordinieren der Projektinhalte mit den Organisationseinheiten der Stadtverwaltung, politischen Gremien sowie Partnerinnen und Partnern aus Bürgerschaft, Wirtschaft und Wissenschaft
- methodisches Vorbereiten und Durchführen von kommunalen Dialog- und Beteiligungsformaten, Workshops, Fachkonferenzen etc.
- Fördern einer Smart-City-Kultur in Stadtverwaltung und -gesellschaft

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Dr. Carsten Mauritz, Amt Digitales und IT, Telefon 0561 787 7044.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor bzw. Diplom) in den Fachrichtungen Wirtschaftswissenschaften, Sozialwissenschaften, Informatik oder eine vergleichbare Qualifikation
- ein auf den Fachrichtungen aufbauendes Studium (Master) ist wünschenswert
- Kenntnisse des nationalen und globalen Stands der Umsetzung von Smart-City-Projekten
- sicheres Verfassen von Vorlagen, Stellungnahmen, Pressemitteilungen sowie Handreichungen für die Praxis

- Erfahrungen im Projektmanagement und -controlling sowie in der kommunalen Verwaltung, im Bürgerdialog und in der Netzwerkarbeit sind wünschenswert
- hohe Affinität für IT-Anwendungen und Digitalisierungsvorhaben
- souveränes Auftreten und ein hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit
- Flexibilität und die Bereitschaft zu (mehrtägigen) Dienstreisen

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 12 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Anika Rehrmann, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2509, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 1. Februar 2026

Pädagogisches Fachpersonal für den Bereich Grundschulbetreuung in Horten (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Kindertagesbetreuung Kassel – Betrieb der Kindertagesbetreuung – pädagogisches Fachpersonal für den Bereich Grundschulbetreuung in Horten (w/m/d).

Die Stellen sind sowohl befristet als auch unbefristet zu besetzen.

Hauptaufgabe des Amtes Kindertagesbetreuung Kassel sind der Betrieb und das Weiterentwickeln der städtischen Kindertagesstätten und der Kindertagespflege sowie das Planen, Steuern, Analysieren und Entwickeln der gesamtstädtischen Kindertagesbetreuung. Das Amt ist aktuell für rund 11.000 Betreuungsplätze in der Stadt Kassel verantwortlich.

Die 24 städtischen Horte arbeiten nach unterschiedlichen pädagogischen Konzepten. Das Angebot ermöglicht die Bildung und Betreuung der Kinder bis 17 Uhr während der Schulzeit sowie die Inanspruchnahme einer Ferienbetreuung durch pädagogisches Fachpersonal.

Ihre Aufgaben

- Begleiten der Entwicklung nach dem Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan
- Planen, Gestalten und Durchführen der pädagogischen Einzel- und Gruppenarbeit

- konzeptionelles Unterstützen und Weiterentwickeln der pädagogischen Arbeit der Einrichtungen
- Einsetzen für gleiche Bildungschancen aller Kinder
- Anleiten von Nachwuchspersonal
- Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit
- Zusammenarbeit mit dem Ganztagspersonal und der Schule

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Monika Stier, Amt Kindertagesbetreuung Kassel, Telefon 0561 787 5063.

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher, zur Heilerziehungspflegerin/zum Heilerziehungspfleger, zur Heilerzieherin/zum Heilerzieher mit staatlicher Anerkennung oder eine vergleichbare Qualifikation
- Erfahrung, Sicherheit und freundliches Auftreten im Umgang mit Kindern und Sorgeberechtigten
- Kenntnisse über die Inhalte des Hessischen Bildungs- und Erziehungsplans
- entwicklungspsychologische Kenntnisse sind wünschenswert
- Empathie, Interkulturelle Kompetenz, Kommunikationsfähigkeit und Selbstständigkeit
- Nachweis von ausreichendem Schutz gegen Masern
- Deutschkenntnisse des Niveaus C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) oder des Niveaus B2 mit der Bereitschaft, sich das Niveau C1 kurzfristig anzueignen

Unser Angebot

Sie werden in einem gut qualifizierten, aufgeschlossenen und erfahrenen Team auf qualitativ hohem pädagogischem Niveau arbeiten. Außerdem bieten wir Ihnen regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen an.

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe S 8b nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Anja Weiland, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2111, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 13. Februar 2026



Vergabe öffentlicher Aufträge

Die Stadt Kassel und ihre Eigenbetriebe sind als öffentliche Auftraggeber verpflichtet, ihre Aufträge im Wettbewerb und im Wege transparenter Verfahren zu vergeben. Hierbei wahren sie die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit, der Verhältnismäßigkeit und der Gleichbehandlung.

Die Vergabe der Aufträge richtet sich nach den jeweils geltenden Rechtsvorschriften.

Die Stadt Kassel wickelt die Vergabeverfahren ausschließlich elektronisch ab. Hierfür nutzt sie die Vergabeplattform RIB iTWO e-Vergabe (<https://vergabe.rib.de>).

Hier werden die öffentlichen Aufträge bekanntgemacht und die Vergabeunterlagen zum kostenlosen Download bereitgestellt. Die Vergabeverfahren werden auf dieser Plattform komplett elektronisch durchgeführt. Unternehmen, die sich die Vergabeunterlagen heruntergeladen haben, können ihr Angebot direkt in diesen Dokumenten erfassen und dieses anschließend auf die Plattform hochladen. Bis zum Termin zur Öffnung der Angebote kann außer dem Unternehmen, das die Unterlagen hochgeladen hat, niemand die Unterlagen einsehen – auch nicht die Stadt Kassel als Vergabestelle. Manipulationen an den Angeboten sind damit ausgeschlossen.

Öffentliche Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe werden ebenfalls auf der Hessischen Ausschreibungsdatenbank HAD (<https://had.de>) bekannt gemacht.

EU-weite Ausschreibungen werden zudem im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union (<https://ted.europa.eu>) veröffentlicht.

Impressum

Herausgeber ist der Magistrat der Stadt Kassel, Herstellung, Druck, Redaktion und Abonnementverwaltung: Stadt Kassel, Kommunikation, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Ansprechpartnerin: Susanne Albert, Telefon: 0561 787 1231, E-Mail: amtsblatt@kassel.de. Im Internet unter <https://www.kassel.de/amtsblatt> stehen – außer den Sonderausgaben – alle Ausgaben des Amtsblattes zum Nachlesen zur Verfügung.

Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 52,00 Euro (ohne Sonderausgaben) zuzüglich 93,60 Euro Versandkosten. Einzelbezug: 1,00 Euro pro Ausgabe zuzüglich 1,80 Euro Versandkosten über Stadt Kassel, Kommunikation (Adresse oben). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen im Voraus zum 1. Januar oder 1. Juli jeden Jahres über die Stadt Kassel, Kommunikation.

Neubestellung: jederzeit möglich über die Stadt Kassel, Kommunikation. Anschriftenänderung oder sonstige Änderungen der Bezieherdaten sowie Reklamation: über die Stadt Kassel, Kommunikation.

